

# Anwendungs- / Verarbeitungshinweis

Betriebsanweisung Art. 136228 Bremsenreiniger 60 l Fass

Artikelnummer:

136228

Sprachen:

**de**

Nummer:

## BETRIEBSANWEISUNG

Betrieb:

Datum:

gem. § 14 GefStoffV

Bearbeiter:

Verantwortlich:

Arbeitsbereich:

Arbeitsplatz/Tätigkeit:

### GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG

#### Leichtentzündliche, Gesundheitsschädliche Produkte

**Enthält außerdem:** Kann Naphtha (Erdöl), Propanol, Pentan, Cyclohexan, Aceton, Heptane Methanol, Isopropanol enthalten.

**Form:** Flüssig

**Farbe:** Verschieden

### GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT



Diese Betriebsanweisung gilt für die folgenden Produkte:



Das Produkt ist leichtentzündlich.

Es können auftreten:

Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

(Sehr) giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Reizt die Augen und die Haut.

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen



Gefahren für Mensch und Umwelt:

Die beinhalteten Lösemittel können über die Atemwege aufgenommen werden.

Beim Einatmen hoher Lösungsmittelkonzentrationen können Reizungen an den Augen,

Atemwegen und Schleimhäuten auftreten. Als Symptome können, Rausch, Schwindel,

Bewegungsstörungen, Schläfrigkeit, Übelkeit, Appetitlosigkeit, Erbrechen auftreten.

Daneben wirken sie entfettend auf die Haut. Durch die entfettende Wirkung der Lösungsmittel

kann auch eine Hautreizung auftreten, die von der Entfettung über die Rötung bis hin zur

Blasenbildung reichen kann. Bei den Produkten besteht aufgrund ihrer niedrigen Viskosität eine

Aspirationsgefahr für den Menschen.

### SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN



Bei der Anwendung der Produkte für gute Be- und Entlüftung sorgen. Nach Produktentnahme darauf achten, daß an der Außenverpackung keine Produktreste anhaften. Berührung mit den Augen, der Haut und der Kleidung vermeiden.

Schutzbrille dichtschießend mit Seitenteilen verwenden.



Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (nach DIN EN 374) aus geeignetem Material wie z.B. Gummi, PVC, Neopren, Latex, oder Butylkautschuk tragen. Vor dem Arbeitsbeginn und nach Pausen Hautschutzsalbe auftragen. Langärmelige Arbeitsschutzkleidung verwenden. Produkte sofort (keinesfalls eintrocknen lassen) mit geeignetem Reinigungsmittel von der Haut entfernen.



Bei Auftreten von Dämpfen oder unzureichender Belüftung oder bei Überschreitung des Arbeitsplatzgrenzwertes Atemschutzmaske benutzen. Angaben zu der geeigneten Schutzausrüstung finden Sie unter Punkt 8 im Sicherheitsdatenblatt des jeweiligen Produktes.



Für gute Be- und Entlüftung des Arbeitsraumes sorgen.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände gründlich waschen. Das Essen, Trinken, Rauchen, sowie die Aufbewahrung von Lebensmitteln im Arbeitsraum ist verboten.  
Während des Umgangs mit dem Produkt keine Nahrungs- und Genussmittel aufnehmen.



Straßen- und Arbeitskleidung getrennt aufbewahren.

Beschränkungen für Beschäftigte:

Der Umgang mit Gefahrstoffen ist für Jugendliche nur erlaubt, wenn es zur Erreichung des Ausbildungsziels erforderlich ist. Dabei müssen die Jugendlichen mindestens 16 Jahre alt sein und durch einen Fachkundigen beaufsichtigt werden. Werdende oder stillende Mütter dürfen nicht im Umgang mit sehr giftigen, giftigen, gesundheitsschädlichen oder in sonstiger Weise den Menschen chronisch schädigenden Gefahrstoffen beschäftigt werden, wenn der Grenzwert überschritten wird (Verordnung zum Schutz der Mütter am Arbeitsplatz).

### VERHALTEN IM GEFAHRFALL



Hautkontakt und Inhalation des Stoffes vermeiden. Bei Brand oder starkem Erwärmen ist die Bildung von explosionsfähigen Dampf- / Luftgemischen sowie giftigen Zersetzungsprodukten möglich. Chemikalienbeständige Schutzkleidung verwenden. Verschmutzte Kleidung sofort wechseln und erst nach deren Reinigung wieder benutzen.



Bei Bränden den Brandbereich nur mit umgebungsluftunabhängigem Atemschutzgerät (Isoliergerät) betreten. Löschwasser nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Zuständiger Arzt oder Klinik:

Fluchtweg:

Unfalltelefon:

### ERSTE HILFE



Benetzte Kleidung sofort entfernen.

Bei Hautkontakt gründlich mit Wasser abspülen.

Bei Augenkontakt ausgiebig (10 Min.) mit fließendem Wasser das Auge ausspülen, anschl. Augenarzt aufsuchen.

Bei Einatmen der Dämpfe Frischluft zuführen, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Bei Verschlucken kein Erbrechen auslösen, Mund gründlich mit Wasser ausspülen und unverzüglich Arzt aufsuchen.

Notruf:

Ersthelfer:

### SACHGERECHTE ENTSORGUNG

Abfälle nicht vermischen. Nicht in Mülltonne oder Bauschutt werfen. Verpackungen nach Gebrauch vollständig entleeren.